

## Protokoll zum 01.Bonner-Keramik-Arbeitskreis vom 20.03.2013

Moderator : Dr. Andreas Mattmüller

Anwesenheit: Dr. Alexandra Jendritzky, Dr. Frank Jendritzky, Dr. Moses Martin, Dr. Walter Quack, Uwe Retzlaff, Dr. Lydia Vreden, Dr. Jörg Weiler, German Bär

Unser Thema war:

### **Vorstellung der neuen Enamic- Blöcke der Fa.Vita durch Frau Büscher Kennenlernen und Gründung des neuen Bonner-Keramik-Arbeitskreises**

Frau Büscher von der Fa. Vita gab uns einen detaillierten Bericht über die neuen Enamic- Blöcke anhand einer ausgefeilten Powerpoint –Demonstration über die Vorteile dieser völlig neuen Materialart. Sie ist eine Mischung zwischen Keramik und Kunststoff und vereint die Eigenschaften beider Materialarten ineinander. Als größte Vorteile wurden herausgestellt:

- Hohe Belastbarkeit
- Hohe Zuverlässigkeit
- Substanzschonende Versorgung
- Präzise detailgetreue Restaurationen
- Schnelle und wirtschaftliche Verarbeitung
- Antagonistenschonend
- Excellente Lichtleitfähigkeit

Zusammenfassend ist zu sagen, dass dieses neue Material nicht unbedingt die vorhandenen Materialien ablöst, aber eine ernst zu nehmende Erweiterung des Therapiespektrums darstellt.

Anschließend haben wir uns gegenseitig vorgestellt und in freundlicher und lockerer Atmosphäre das weitere Procedere des neuen Bonner-Keramik-Arbeitskreises festgelegt.

So sind wir übereingekommen, jedes Mal das Thema des nächsten Treffens zu bestimmen. Alle Mitglieder erklärten sich damit einverstanden, dass ihre Namen durch die AG-Keramik veröffentlicht werden.

Der Moderator hat eine kurze Falldemo präsentiert, in der er die Herstellung einer einflügeligen Klebebrücke aus emax zum Ersatz des Zahnes 42 darstellte.

Es ergab sich eine angeregte Diskussion zu mehreren Themen rund um die Versorgung mit Vollkeramik und das Handling der Cerec-Software, wobei Frau Telaar mal wieder mit ihrer Fachkompetenz viele Tipps und Tricks geben konnte.

Zum Abschluss haben wir noch das Thema des nächsten Treffens festgelegt.

<b>Thema:</b>	<b>Präparation und Passung / Befestigungsarten</b>
<b>Aspekte:</b>	Neue Möglichkeiten erkennen und umfassend informiert werden
<b>Vorgehensweise:</b>	<b>jeder stellt seine Art zu präparieren und zu befestigen vor und bringt ggf. Problemfälle mit</b>
<b>Ziele:</b>	Wissen vermehren und Horizont erweitern
<b>Wer bereitet vor:</b>	<b>alle</b>
<b>Termin:</b>	<b>Mittwoch 17. Juli 2013 Uhrzeit: 18:30</b>
<b>Zeitraumen:</b>	2-3 Stunden

Die weiteren Termine sind jeweils Mittwoch 18:30 Uhr: **25.09.2013 und 27.11.2013**

**Jedem Teilnehmer wurde ein Zertifikat mit 3 Fortbildungspunkten ausgehändigt.**